

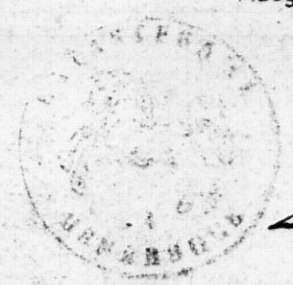
Veröffentlichung verboten

Vergößerung nach der Flurkarte

Kreis Osnabrück Land  
Gemarkung Laer  
Gemeindebezirk Laer  
Flur 3, 4 u. 5

Ungef. Maßstab 1:1000  
Kostentbuch Nr. 8087

Vermessungstechnisch richtig  
Ausgefertigt Osnabrück, den 6. Juli 1966  
Katasteramt



*Strümann*

Der Arbeitsgemeinschaft für Städtebau und Ortsplanung (Nolle, Johansen u. Naber) zur Verwilligung unter den am 6. Juli 1966 anerkannten Bedingungen freigegeben durch das Katasteramt Osnabrück. Zu diesem Plan gehört als Bestandteil ein Grundstücksverzeichnis vom 6. Juli 1966.

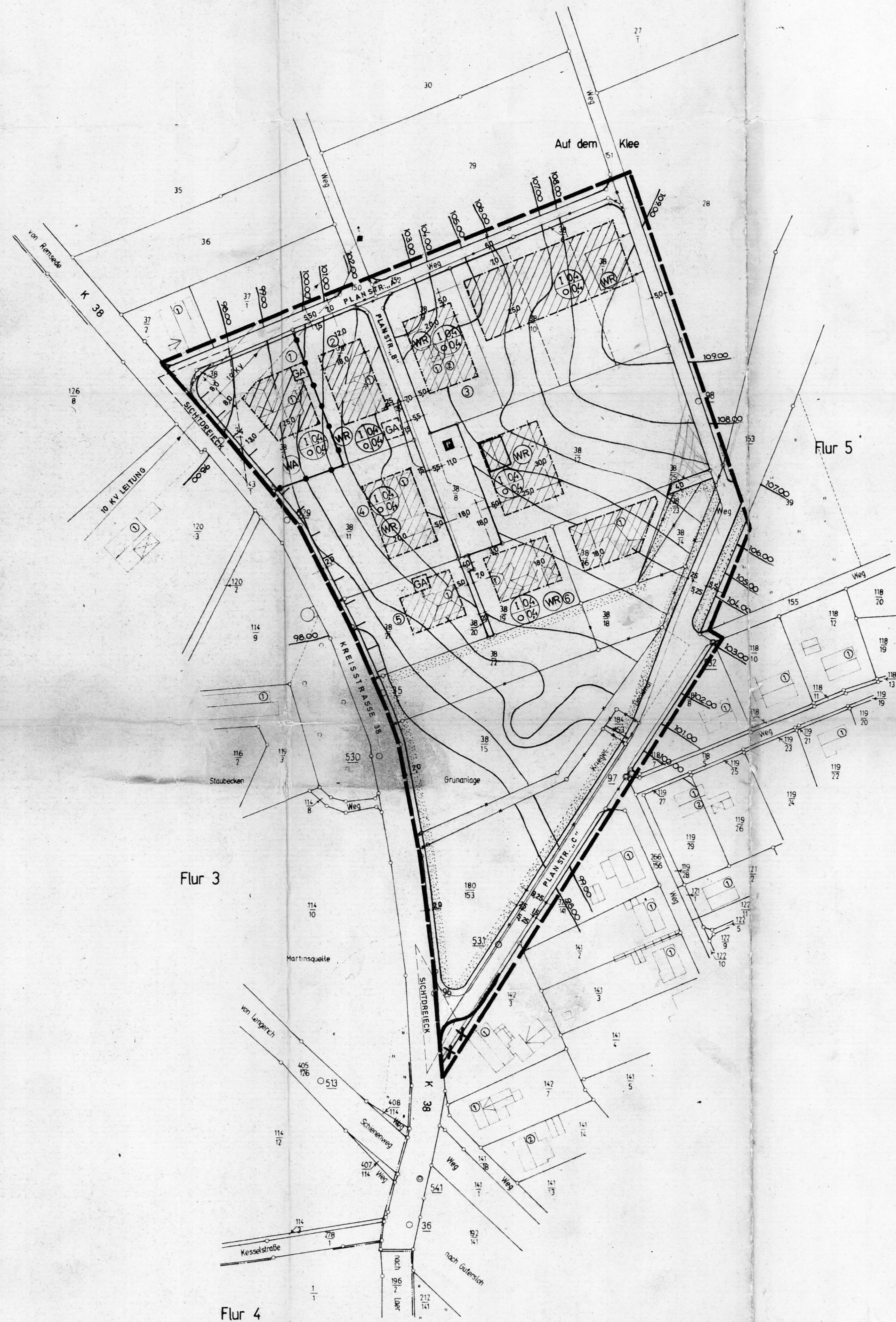
**Zeichenerklärung**

- Flurgrenze
- Hochspannungsleitung

Die Richtigkeit der Höhenschichtlinien bescheinigt:  
Ing.-Büro SUDAU+HAHM, Osnabrück

Osnabrück, den 9.8.1966

*Müller*



A) FESTSETZUNGEN GEMÄSS § 9 BBAUG vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) IN VERBINDER MIT DER BAUNUTZUNGSVERORDNUNG vom 26.6.1962 (BGBl. I S. 429)

**I. ART UND LAGE DER BAULICHEN NUTZUNG**

Nach den Eintragungen im Plan.

hierbei bedeuten:

- a) 1 = Geschoszahl (Zahl ohne Kreis Höchstgrenze)
- 2 = Bauweise (o = offen, g = geschlossen)
- 3 = Grundflächenzahl (GrZ)
- 4 = Geschosflächenzahl (GrFZ)

- = Reines Wohngebiet
  - = Allgemeines Wohngebiet
- gleichzeitig überbaubare Grundstücksfläche*

**II. SONSTIGE FESTSETZUNGEN**

- a) Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
- Baugrenze
- Strassenbegrenzungslinie
- Strassenverkehrsflächen
- Öffentliche Parkflächen
- Flächen für Garagen (letztere bereits vorhanden)
- Grünflächen
- ZUFAHRTSVERBOT
- b) Für die weiteren Festsetzungsgelton die im Plan enthaltenen Bestimmungen sowie jene, die sich in der zu diesem Plan gehörenden Satzung befinden.
- Vorhandene Bebauung mit Angabe der Geschoszahl und der Hauptfirstrichtung
- Aufzubehende Parzellengrenzen
- Neue Parzellengrenzen
- Hochspannungsleitung mit Schutzstreifen
- Grundstücksbezeichnungen
- Öffentliche Grünfläche

**BEBAUUNGSPLAN NR. 6  
„AM EHRENMAL“  
DER GEMEINDE LAER**

LANDKREIS OSNABRÜCK  
DER RAT DER GEMEINDE LAER HAT IN SEINER SITZUNG AM 26.5.66 GEMÄSS § 2(1) BBAUG. VOM 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) DIE AUFSTELLUNG DIESES PLANES BESCHLOSSEN.  
LAER, DEN 27. Mai 1966

*Krüger*  
BÜRGERMEISTER

BEARBEITET: OSNABRÜCK, DEN 14.10.1966  
DIESER PLAN HAT GEMÄSS § 2 ABS 6 BBAUG IN DER ZEIT VOM 2. JUNI 1966 BIS 23. JUNI 1967 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN  
LAER, DEN 25. Juni 1967

DER PLAN IST GEMÄSS § 10 BBAUG AM 27. JUNI 1967 DURCH DEN RAT DER GEMEINDE LAER ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN  
LAER, DEN 26. Juni 1967

*Krüger*  
BÜRGERMEISTER

Dieser Bebauungsplan ist gem. § 11 des BBAUG vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) mit Verfügung vom 7. NOV. 1967 genehmigt worden.  
Osnabrück, den 7. NOV. 1967

*Wolke*  
Bürgermeisterspräsident

DIESER MIT VERFÜGUNG VOM 27. JUNI 1967 GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN HAT GEMÄSS § 12 BBAUG VOM 23. JUNI 1960 (BGBl. I S. 341) IN DER ZEIT VOM 7. 1967 BIS 14. 1967 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN  
LAER, DEN 2. Januar 1968  
DER GEMEINDEDIREKTOR

IN KRAFT GETRETEN GEMÄSS § 12 BBAUG AUF GRUND DER BEKANNTMACHUNG VOM 24. November 1967.  
LAER, DEN 2. Januar 1968  
*Wolke*  
DER GEMEINDEDIREKTOR